

Offen für Fördermitglieder

Komitee für Städtepartnerschaft erweitert Basis / 2014 Jubiläum mit St. Amand-Montrond

Von Marita Strothe

NOTTULN. Das Komitee für Städtepartnerschaft der Gemeinde Nottuln e.V. steht ab sofort nicht nur aktiven, sondern auch Fördermitgliedern offen. Während ihrer Jahreshauptversammlung stimmten die Mitglieder am Montagabend im Landgasthaus Arning einer entsprechenden Satzungsänderung zu. Fördermitglieder können ihre Mitgliedsbeiträge (mindestens 24 Euro) einem der beiden Fachbereiche – St. Amand-Montrond (Frankreich) oder Chodziez (Polen) – zuordnen.

Auch nach der Satzungsänderung werden die aktiven Mitglieder des Komitees wie bisher das operative Geschäft erledigen. Die beiden Fachbereiche werden weiterhin für die Gemeinde Nottuln die partnerschaftlichen Kontakte pflegen, neue Kontakte anbahnen und vermitteln, alte Beziehungen unterstützen und so mithelfen, die beiden Städtepartnerschaften mit Leben zu füllen.

Beschlossen wurde ferner eine neue Beitragsordnung, wonach Kinder bis 14 Jahren beitragsfrei sind. Jugendli-



Der Vorstand des Komitees für Städtepartnerschaft freute sich über zwei neue Vereinsmitglieder (v.l.): Michael Denter, Günter Dieker, Renata Zaczmarek, Peter Bähr, Dirk Randhahn, Doris Evermann-Soujon und Robert Hülsbusch. Vom Vorstand fehlen im Bild Agnieszka Blakert und Jürgen Hilgers-Silberberg.

Foto: Marita Strothe

che, Schüler und Studenten bis 25 Jahre zahlen einen Jahresbeitrag von 12 Euro und aktive Erwachsene 18 Euro Mitgliedsbeitrag.

Entsprechend der geänderten Satzung wurden erst-

mals zwei Beisitzer in den Vorstand gewählt. Die Anwesenden übertrugen diese Ämter Peter Bähr und Dirk Randhahn. Bei den Neuwahlen von Schatzmeister und Schriftführer entschieden

sich die Mitglieder für die Wiederwahl von Michael Denter und Jürgen Hilgers-Silberberg.

Zu Beginn hatten die Anwesenden nach der Begrüßung durch die beiden Vorsitzenden Günter Dieker (Fachbereich St. Amand-Montrond) und Robert Hülsbusch (Fachbereich Chodziez) der Neuaufnahme von Renata Zaczmarek und Dirk Randhahn zugestimmt. „Beide sind schon seit über einem Jahr im Fachbereich aktiv“, freute sich Hülsbusch, der außerdem Hella Pankoke, die ebenfalls Interesse an einer Mitarbeit hat, begrüßte.

Die beiden Vorsitzenden blickten in der Versammlung nicht nur auf die vergangenen Aktivitäten zurück, sondern kündigten auch die nächsten Termine an. Der Fachbereich Chodziez wird unter anderem über Pfingsten nach Polen fahren und der Fachbereich St. Amand-Montrond bietet Anfang August eine Fahrt nach Frankreich an. Darüber hinaus planen die Franzosen bereits für 2014. Dann wird die deutsch-französische Städtepartnerschaft 30 Jahre alt. „Der Hauptfestakt wird am 21. Juni 2014 in St. Amand stattfinden“, informierte Dieker.

Komitee für Städtepartnerschaft

Das Komitee für Städtepartnerschaft der Gemeinde Nottuln e.V. betreut die beiden Städtepartnerschaften mit St.-Amand-Montrond in Frankreich und Chodziez in Polen. Die Partnerschaft mit Frankreich wurde 1984 begründet; 1992 folgte die Part-

nerschaft mit Chodziez. Die organisatorische Arbeit erfolgt in zwei Fachbereichen. Der Fachbereich St. Amand wird aktuell von Günter Dieker geleitet (☎ 0 25 02/31 36), der Fachbereich Chodziez von Robert Hülsbusch (☎ 0 25 02/97 54). Die Ver-

tiefung der freundschaftlichen Beziehungen zwischen den Menschen der Partnerstädte erfolgt unter anderem durch die Förderung von Austauschprojekten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

| www.st-amand.de
| www.chodziez.de